



Das Projekt "Europa grenzenlos – Sprache verbindet Kulturen" wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger" gefördert

Aktion 1 Maßnahme 1.1 "Bürgerbegegnungen im Rahmen von Städtepartnerschaften"

Beteiligung: Das Projekt involvierte insgesamt etwa 4500 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 131 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Marktlegast (Deutschland), etwa 3800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Stadt Pilisszentiván (Ungarn). Das Sommersonnwendfestival war auch von der Bevölkerung der Nachbargemeinden sehr gut besucht.

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Pilisszentiván / Ungarn, von 19/06/2013 bis 23/06/2013 statt.

Kurze Beschreibung:

Tag 19/06/2013 widmete sich der Ankunft und dem Empfang der Gäste nach einer 12stündigen Fahrt in der Hitze um die 30°C. Schon beim Empfang begann der interkulturelle Dialog, und die Teilnehmer konnten Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten zwischen der deutschen und der ungarischen Kultur erleben.

Tag 20/06/2013 widmete sich dem näheren Kennenlernen der Vereine beider Partnergemeinden. So fanden ein Quiz und ein Fußballspiel, eine Feuerwehrschaу und ein Vereinsnachmittag statt. Das gesunde Kräftemessen am Vormittag erweckte in den Teilnehmern den Teamgeist, während am Nachmittag die Vertreter der Vereine beider Gemeinden ihre Erfahrungen austauschten. Alle Veranstaltungen verstärkten in den Teilnehmern das Gefühl eines fruchtbaren Miteinanders, das ohne ein vereintes Europa undenkbar wäre. Am späten Nachmittag kam der Musikverein Marktlegast mit einem zweiten Bus an, und nach dem Empfang und Abendessen konnten alle deutschen Gäste aus der Partnergemeinde die beleuchtete Hauptstadt Budapest von einem Schiff erleben.

Tag 21/06/2013 widmete sich dem Kennenlernen von Pilisszentiván und seinen öffentlichen Einrichtungen, sowie dem Kerngedanken der ganzen Bürgerbegegnung. „Europa grenzenlos – Sprache verbindet Kulturen“.

Am Vormittag gab es eine Führung durch das Dorf mit anschließender Vorstellung der Arbeit am Kindergarten und Schule der deutschen Nationalität. Hierbei stellten Kinder ein buntes Programm auf der Bühne vor, Kindergärtnerinnen und Lehrerinnen sprachen über ihre Arbeit im Sprachunterricht.

Am Nachmittag fanden zwei Vorträge statt: eine über den Sprachgebrauch der Ungarndeutschen und über die Brückenrolle der Sprache, und eine über die Europäische Union und der Rechte ihrer Bürger. Ein Betriebsbesuch im deutsch-ungarischen Unternehmen W.E.T. Automotive Kft. zeigte die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Zusammenarbeit im vereinten Europa.

Der Höhepunkt der fünftägigen Veranstaltung war die Feierstunde anlässlich des 25jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Pilisszentiván und Marktlegast. Die Bedeutung dieser Beziehung im europäischen Vereinigungsprozess wurde von allen Festrednern betont. Chor, Tanzgruppe und Musikverein sorgten für kulturelle Unterbrechung der langen Reihe von Festreden.

Der Abend klang mit Tanz und Musik am Teichufer aus. Mitwirkende waren dabei die Blaskapellen beider Partnergemeinden.

Tag 22/06/2013 widmete sich dem Kennenlernen der gemeinsamen europäischen Vergangenheit durch eine Führung am Vormittag durch die historisch bedeutenden Plätze und Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt Budapest.

Am Nachmittag nahmen alle Gäste am traditionellen Sommersonnwendfestival teil. Der wichtigste Punkt der Veranstaltung war die Auszeichnung von Persönlichkeiten, die sich in der Entwicklung der Partnerschaft besonders verdient gemacht haben. Anschließend konnten sich Gäste, Gastgeber und Gäste aus den Nachbargemeinden bei Musik und kulturellen Darbietungen unterhalten, bis zum Schluss das Johannisfeuer von beiden Bürgermeistern gemeinsam angezündet wurde.

Tag 23/06/2013 widmete sich dem Abschied und der Evaluation. Nach einer feierlichen Messe in der katholischen Kirche, geleitet von den Pfarrern beider Partnergemeinden, wurden die Evaluationsbögen abgegeben und die Gäste traten die Heimreise mit dem Gefühl einer gut gelungenen europäischen Bürgerbegegnung an.